

PRESSEMITTEILUNG

Internationale Kunst-Events im Heiligen Land Ai Weiwei und Mediterranean Contemporary Art Biennale in Israel

Berlin, 03. Juli 2017. Die zweite Jahreshälfte 2017 wartet in Israel mit grandiosen internationalen Kunsthightlights auf: Noch bis 15. Dezember 2017 findet im Heiligen Land die Mediterranean Contemporary Art Biennale statt. Zudem gibt sich der gefeierte chinesische Künstler Ai Weiwei noch bis Oktober 2017 die Ehre und stellt seine Kunst zum ersten Mal in Israel aus.

Die **Mediterranean Contemporary Art Biennale** widmet sich mit Bildern, Fotografien und Figuren der zeitgenössischen Kunst. Sie findet im Sakhnin-Tal im Norden Israels in den Bergen Galiläas statt. Themen wie die Kunst in der konsumorientierten Gesellschaft oder die Frage, wie die Kunst der Öffentlichkeit näher gebracht werden kann, stehen im Mittelpunkt der diesjährigen Ausstellung mit dem Namen „Out of Places“. Sie präsentiert Arbeiten von 65 Künstlern aus 25 Ländern und macht es sich zum Ziel, durch Kunst einen Dialog zwischen den Menschen zu schaffen.

Seit Anfang Juni zeigt das Israel Museum in Jerusalem die moderne Kunst von Ai Weiwei. Seine **Ausstellung Maybe, Maybe Not** ist für Besucher noch bis zum 28. Oktober 2017 geöffnet. Es ist das erste Mal, dass Ai Weiwis Kunst in Israel ausgestellt wird. Er nutzt von Architektur über Social Media bis hin zu Dokumentarfilmen eine breite Palette von Medien, um seinem Publikum einen anderen Blick auf die Gesellschaft zu geben. Für die Ausstellung Maybe, Maybe Not ist Mira Lapidot verantwortlich, Chef-Kuratorin der Feinen Künste. Sie arbeitete bereits für den bekannten israelischen Künstler Gal Weinstein bei seiner Ausstellung Signs of Life als Kuratorin.

Neben Ai Weiwis Kunstaustellung bietet das Museum dem Besucher noch weitere Highlights, wie den 20 Hektar großen Campus des Museums. Hier finden sich der „Billy Rose Art Garden“ mit einer Sammlung von Werken bedeutender Bildhauer des 19. Jahrhunderts und der „Shrine of the Books“ mit antiken Schriftrollen des Alten Testaments. Über 225.000 Quadratmeter Fläche bieten Platz für weitere Sammlungen, Galerien und temporäre Ausstellungsflächen.

Weitere Informationen zu der Mediterranean Contemporary Art Biennale gibt es unter www.mediterraneanbiennale.com/en/, weitere Informationen zu Ai Weiwis Ausstellung im Israel Museum unter www.imj.org.il/en/ai-weiwei. Allgemeine Informationen zum Reiseland Israel finden sich unter www.goisrael.de.

Über das Staatliche Israelische Verkehrsbüro in Deutschland:

Ob Rundreisen, Städtetrips, Baden, Wellness, Aktiv- und Kulturreisen, Mietwagentour oder Familienurlaub: Das Staatliche Israelische Verkehrsbüro informiert über die verschiedenen Regionen, Städte und Sehenswürdigkeiten im Heiligen Land. Israel liegt im östlichen Mittelmeerraum und ist von den meisten Teilen Europas nicht mehr als vier Flugstunden entfernt. Das Land bietet sonniges Klima, eine große Vielfalt an historischen, archäologischen und religiösen Stätten sowie einen fesselnden Kontrast zwischen Antike und Moderne. In Israel werden Besucher mit traditioneller Gastfreundschaft begrüßt, die bis in biblische Zeiten zurückgeht. www.goisrael.de

Weitere Presseinformationen

Passendes Bildmaterial zur Meldung gibt es unter <http://bit.ly/2socxEI> (bitte Copyright wie im Dateinamen angeben).



Pressebüro:

BZ.COMM GmbH

Stefanie Schudlich, Philipp Roßkamp, Madleen Hohmann

Gutleutstraße 16a

60329 Frankfurt am Main

Fon: 069/2562888-0,

Mail: israel@bz-comm.de

Web: www.bz-comm.de

Alle aktuellen Pressemitteilungen gibt es auch unter www.bz-comm.de/de/news/